

„it experts“ wollen Fachkräfte fortbilden und vermitteln

>> SÜDSTADT. Laut einer Umfrage des Meinungsforschungsinstitutes [TNS EMNID](#) im Auftrag der [Bertelsmann Stiftung](#) vom vergangenen August wissen vier von fünf Bundesbürgern, dass Deutschland in den nächsten Jahrzehnten die Fachkräfte ausgehen. Vor dem Hintergrund des demographischen Wandels erwarten 41 Prozent der Befragten vor allem Engpässe in IT-Berufen. Um das Wirtschaftswachstum zu erhalten, sind deshalb neue Konzepte gefordert - wie beispielsweise die Förderung von Quereinsteigern in die IT-Branche. Genau hier setzt das Konzept von IT-Unternehmer **Michael Wessel** aus Hannover an. Mit der Gründung der [it experts GmbH](#) präsentiert der 46-Jährige nachhaltige Lösungen für den Fachkräftemangel: „Wir verfügen seit 1992 durch unsere Systemhaus-Erfahrung über gute Netzwerke und Branchenkenntnisse im IT-Bereich“, sagt Wessel. Die „it experts“ stehen für ein dreidimensionales Programm mit dem Ziel, Know-how aus der Informations- und Kommunikationstechnologie zu vermitteln und zu teilen. Die drei Dimensionen umfassen die Überlassung und die Vermittlung von hochqualifizierten IT-Fachkräften sowie ein effizientes Weiterbildungsprogramm.



FOTO: JAMEDIA
Michael Wessel

Willkommen sind auch Mitarbeiter mit einem Quereinsteigerprofil. Voraussetzungen für eine Aus- oder Weiterbildung durch die „it experts“ sind gute kommunikative Fähigkeiten und Umgangsformen sowie Interesse an der Computer- und Internetszene. Das Unternehmen bietet Menschen, die bisher einen anderen Bildungsweg beschritten oder abgebrochen haben oder die Branche wechseln möchten, eine Zukunft im IT-Bereich. „IT-Interessierte werden von uns fit gemacht in Projekten im Mittelstand und in Großunternehmen. Sie erhalten so eine gute Zukunftsperspektive auf dem Arbeitsmarkt“, resümiert Wessel.

Bereits seit 1992 ist der Firmengründer mit seinem mittelständischen IT-Systemhaus am Markt aktiv. Kerndienstleistungen der [Michael Wessel Informationstechnologie GmbH](#) und ihrer rund 80 Mitarbeiter in Hannover und Köln sind die Entwicklung, Implementierung und der Betrieb von Lösungen der IT-Infrastruktur und branchenübergreifende Softwarelösungen. RED

Inklusion in der Wirtschaft

>> HANNOVER. Zum dritten Mal lobt die [Landeshauptstadt Hannover](#) den „Förderpreis für Inklusion in der Wirtschaft“ aus. Ausgezeichnet werden Betriebe, Geschäfte und Unternehmen in Hannover, die mit innovativen Konzepten barrierefreie Arbeits- und Ausbildungsplätze für Menschen mit Behinderung schaffen oder erhalten und ihnen so ein selbstbestimmtes Erwerbsleben ermöglichen. Insgesamt stehen Preisgelder in Höhe von 10.000 Euro zur Verfügung. Die Bewerbungsfrist läuft bis zum 28. Februar. Die Preisverleihung wird voraussichtlich im März im Rathaus stattfinden. Bewerbungen müssen schriftlich anhand des vollständig ausgefüllten [Bewerbungsbogens](#) erfolgen, der im Internet zum Download zur Verfügung steht. Die Auswahl der Preisträger erfolgt durch eine fünfköpfige Jury, der **Andrea Hammann, Sigrid Lübbers, Jörg Mahnke, Ingrid Wagemann** und **Gabriele Zingsheim** angehören. Preisträger der vorherigen Jahre waren die [Novuprint Agentur für Mediendesign, Werbung, Publikationen GmbH](#), [John + Bamberg GmbH & Co.KG](#), Orthopädische Werkstatt, sowie die [AfB gGmbH](#), Arbeit für Menschen mit Behinderungen (Wirtschaftsdienst berichtete). RED

„Integrierte Unternehmensführung“ im Abendstudium

>> HANNOVER. Die [Leibniz-FH](#) begrüßte zum Jahresbeginn auf der Expo Plaza elf Studierende, die sich den Herausforderungen eines Abendstudiums neben ihrer beruflichen Tätigkeit stellen. Die leistungsbereiten Studierenden wollen sich in der kurzen, kompakten Studienzzeit von acht Trimestern eine optimale Ausgangsbasis für eine erfolgreiche Berufskarriere auf Managementebene erarbeiten. Die Inhalte des Master-Studiums „Integrierte Unternehmensführung“ sind so gestaltet, dass die Studierenden in die Lage versetzt werden, komplexe Probleme der beruflichen Praxis zu lösen und Führungsaufgaben zu übernehmen. Besonderer

Schwerpunkt des Studiums ist die Durchführung eines gemeinsamen Forschungsprojektes mit dem bereits im Jahr 2013 angelaufenen Masterjahrgang. Neben dem Wissenserwerb geht es auch darum, die persönlichen und sozialen Kompetenzen der Studierenden zu stärken. Das Studium vermittelt fundierte theorie- und praxisbezogene Kenntnisse in den Bereichen „Grundlagen Integrierte Unternehmensführung“, „Ressourcenorientierte Unternehmensführung“, „Marktorientierte Unternehmensführung“, „Wertorientierte Unternehmensführung“ und „Funktionsübergreifender Kontext“. RED



FOTO: LEIBNIZ FH
„Integrierte Unternehmensführung“: Elf Studierende haben ein berufsbegleitendes Abendstudium begonnen.

Impressum

WirtschaftsDienst Hannover

Zentrale Redaktionsadresse:

Volgersweg 58 a, 30175 Hannover

Telefon 0700 26750000

redaktion@wirtschaftsdienst.info

Der WirtschaftsDienst Hannover erscheint wöchentlich.

Redaktionsschluss: jeweils Freitag, 12 Uhr. Auf

www.wirtschaftsdienst-hannover.de können Sie sich für ein kostenloses E-Mail-Abonnement anmelden.

Für unaufgefordert eingesandte Texte, Fotos, Manuskripte, Zeichnungen, etc. übernehmen wir keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht die Meinung des Herausgebers wieder.

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 1/2014.

Herausgeber / Redaktionsleitung:

Andreas Bosk (V.i.S.d.P.) • ab@goewd.de

Verlag und Anzeigen:

movemos / Strategie und Kommunikation

Inhaber Andreas Bosk

Volgersweg 58 a, 30175 Hannover

Telefon 0700 26750000

info@movemos.de

